

weise und mannigfaltige Verwendbarkeit dieser geheimnisvollen Naturkraft einzuweisen. Ein sehr werthvolles Werk dieser letzteren Art liegt in dem oben genannten Werke des Ingenieurs A. Wilke vor. Dasselbe behandelt den interessantesten Stoff in ausserordentlich leicht fasslicher und durchweg fesselnder Weise und umfasst wohl so ziemlich alle Verwendungsarten der Elektrizität in Industrie und Gewerbe. Eine besonders ausführliche Beschreibung ist den Elektromotoren, der elektrischen Lichterzeugung und der Galvanotechnik gewidmet, — Dinge, über die sich Jeder unterrichten sollte, der nur entfernt daran denkt, elektrische Beleuchtung oder elektrischen Kraftbetrieb in seinem Hause oder Geschäftsbetrieb einzurichten. Von besonderem Interesse für jeden Gebildeten sind ferner die Kapitel, welche von der mit unsäglichen Schwierigkeiten verknüpften Legung der ersten unterseeischen Kabel, von der Fabrikation der elektrischen Glühlampen, von den elektrischen Bahnen etc. handeln. Den Uhrmacher dürften speziell die Abhandlungen über elektrische Uhren und Wächterkontrol-Apparate, ferner über die Chronographen zur Messung von Hundertstel-Sekunden, Einrichtungen zur elektrischen Auslösung optischer und akustischer Zeitsignale etc., obwohl dieselben etwas kürzer gehalten sind, ebenso fesseln wie die Kapitel über Lichterzeugung, die zur Frage der elektrischen Schaufenster- und Werkzeuggestaltung wichtige Aufschlüsse geben. Das ganze umfangreiche Werk liest sich infolge der meisterhaften Behandlung des Stoffes, durch die sich die Schreibweise des Herrn Verfassers auszeichnet, trotz des belehrenden Inhaltes wie eine fesselnde Unterhaltungsschrift, und die nahezu 800 vorzüglich ausgeführten Text-Illustrationen tragen noch besonders dazu bei, den Text zu beleben und zu erläutern. Die Anschaffung des verhältnissmässig nicht theuren Werkes sei hiermit bestens empfohlen.

Almanach des Horlogers pour l'an 1893. Huitième année. Charles Gros fils, St. Imier. — Dieser nunmehr im achten Jahrgang erscheinende Uhrmacher-Kalender enthält eine Menge kleiner und grösserer Artikel für die Werkstatt, ferner einiges Historische aus der Uhrmacherei, einige kleine humoristische Erzählungen, in denen eine Uhr eine verhängnisvolle Rolle spielt etc. Der sehr billige Preis des Kalenders — 65 Cts. einschliesslich Porto — macht ihn geeignet für jeden Kollegen, der des Französischen mächtig ist und dasselbe in nützlicher Weise verwenden will.

Wie hoch beläuft sich der jährliche Verbrauch von Schmuckwaaren? Einen interessanten Beitrag zur Beantwortung dieser überaus schwer zu lösenden Frage liefert der jüngste Jahresbericht der Handelskammer in Pforzheim, einer Stadt, wo in 460 Bijouteriefabriken und 286 Hilfsgeschäften etwa 12000 Arbeiter mit der Herstellung von Bijouteriewaaren beschäftigt sind. Nach den Schätzungen dieser Handelskammer betrug im letzten Jahre allein in Pforzheim der Verbrauch von Silber 21600 Kilo im Durchschnittswerthe von 134 Mark das Kilo.

= rund 3000000 Mark

Gold 6000 Kilo im Werthe von 2800 Mark das Kilo

= rund 17000000 „

Zusammen 20000000 Mark.

Wenn man den Werth des Ausschmückungsmaterials (echte und unechte Steine, Perlen, Korallen u. s. w.) mit 3000000 Mark und die Summe des Arbeitslohnes mit 9000000 Mark annimmt und hierzu noch die Geschäftskosten und den muthmasslichen Gewinn in Anrechnung bringt, so beträgt schätzungsweise der Gesamtwert der in Pforzheim fabrizirten Schmuckwaaren 40000000 Mark.

Eine Kunstuhr „fin de siècle“ wird einer der Mitarbeiter Edison's, Herr C. de Villeneuve in New-York, ein geborener Franzose, auf der Chicagoer Weltausstellung zur Schau stellen. Das auf's feinste ausgearbeitete Pendeluhrenwerk ist mit einem vervollkommenen Phonographen in Verbindung gebracht, der von der Uhr jede Stunde ausgelöst wird und Theile von vier Opern der berühmtesten Tondichter zu Gehör bringt, nämlich: Lohengrin von Richard Wagner, Faust von Gounod, Wilhelm Tell von Rossini und Die Hugenotten von Meyerbeer. Die Musik ist in Originalaufführungen der Opernhäuser zu Paris, Wien und New-York aufgenommen; es werden demnach die Chöre der genannten Bühnen, die Begleitung der betreffenden Orchester und die Stimmen der in jenen Aufführungen aufgetretenen Solisten; darunter angeblich auch diejenige des Erzbischofs von New-York, in getreuester Wiedergabe zu Gehör gebracht. Damit dürften voraussichtlich alle sonst etwa noch in Chicago zur Ausstellung gebrachten Uhren mit Spielwerk weit in den Schatten gestellt werden.

Briefkasten.

Antworten.

Zur Frage 3013. Werkzeuge zu entmagnetisiren.

Eine gründliche Entmagnetisirung magnetisch gewordener Zangen, Feilen etc. ist nur mittelst einer kleinen Dynamomaschine möglich, am besten einer solchen, deren rotirender Magnetring einen Hohlraum hat, in den man die betreffenden Gegenstände ein Stück weit hineinführen kann. Man braucht dann nur, während die Maschine sich in Umdrehung befindet, die magnetisch gewordenen Gegenstände in diesen Hohlraum hineinzuhalten und langsam von dem Ring zu entfernen. Am besten lässt sich der Herr Fragesteller das Entmagnetisiren durch irgend eine elektrotechnische Fabrik besorgen, da die Dynamomaschinen viel zu theuer sind, als dass sich die Anschaffung einer solchen zu besagten Zwecken rentiren würde. Auch kann er das Experiment an irgend welcher zu Beleuchtungszwecken dienende Maschine, während dieselbe im Betriebe ist, selbst ausführen.

I. F.

Zur Frage 3014. Schraubenschneideisen nach M. Thury.

Die gewünschten Schneideisen, sowie dazu passende Gewindebohrer und Schrauben werden von den Herren Isaac & Fils in Nyon (Schweiz) fabrizirt. Diese Firma giebt blos grössere Posten ab, dürfte aber dem Fragesteller, falls derselbe nicht Grossist ist, jedenfalls gern eine Bezugsquelle für kleineren Bedarf angeben.

V. Hoser jr., Budapest.

Zur Frage 3015. Schreibmaschinen als Nebengeschäft.

Der Handel mit Schreibmaschinen ist nur für Jemand zu empfehlen, der ziemlich viel Zeit darauf verwenden kann, um die grösseren Firmen, welche allein Abnehmer dafür sind, persönlich aufzusuchen und vorher sich durch mehrwöchentliche gründliche Uebung eine grosse Fertigkeit im Schnellschreiben anzueignen, um die Maschine auch gehörig vorführen zu können. Wirklich praktisch sind nur die besten Sorten, «Remington», «Calligraph» und «Yost», die 450 Mark kosten. Die billigeren Maschinen, «Boston», «Hammonia» etc., die allerdings weniger als 100 Mark kosten, also vielleicht leichter abzusetzen sind, bieten der Federschrift gegenüber keine Vortheile und werden deshalb meist nach kurzer Zeit wieder ausser Gebrauch gestellt. Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit, wenn sich der Herr Fragesteller durch Vermittelung der Redaktion direkt an mich wendet.

W. Sch.

Zur Frage 3016. Elektrische selbstthätige Treppenbeleuchtung.

Angefragte Apparate zur zeitweisen elektrischen Beleuchtung von Treppen liefern die Unterzeichneten. Der Preis richtet sich nach der Anzahl der Apparate, und stehen wir hierüber auf direkte Mittheilung mit Angaben zu Diensten.

Gebrüder Rabe, Hanau a. M.

Fragliche Apparate zur zeitweisen elektrischen Beleuchtung von Treppen oder feuergefährlichen Räumen, regulirbar auf $\frac{1}{2}$ —3 Minuten jedesmaliger Brenndauer, fabriziren und liefern

Emilian Wehrle & Co.,

Fabrik aller Art Laufwerke und elektr. Apparate, Furtwangen (Baden).

Automaten für zeitweise Beleuchtung der Treppen, die beim Oeffnen der Hausthüre selbstthätig in Wirksamkeit treten und 5 Minuten lang die Treppen beleuchten, liefert die Allgem. Elektrizitäts-Gesellschaft in Berlin für 80 Mark. Die jedesmalige Benutzung stellt sich angeblich auf $\frac{1}{2}$ Pfg. G. i. B.

Fragen.

Frage 3018. Wer fertigt Automaten mit singenden Vögeln, wie solche in Castan's Panoptikum in Berlin zu sehen sind, und wie hoch stellt sich solch ein Automat?

P. Sch. i. St.

Frage 3019. Lassen sich gelb und schmutzig gewordene Säulen einer Alabaster-Standuhr wieder weiss machen, und auf welche Weise? Für gefl. Auskunft im Voraus besten Dank.

M. i. V.

Frage 3020. Wie berechnet man die Höhe der Quecksilbersäule eines Sekundenpendels, wenn man drei oder vier Cylinder anwendet, und welche sind nach den neuesten Versuchen die bewährtesten, diejenigen in Glas oder Eisen? Welche Grössenverhältnisse wendet man ferner vortheilhaft an?

C. M. i. R.

Frage 3021. Wo erhält man vortheilhaft Wecker mit selbstthätiger Lichtentzündung „Patent Kirchner“?

L. i. L.

Frage 3022. Ich möchte aus einer Anzahl alter Silbermünzen eine Uhrkette angefertigt haben. Kann mir Jemand angeben, wer diese Arbeit gut ausführt?

A. Fr. i. M.

Frage 3023. Wer liefert 21—22“ Finissagen für Tourbillons?

F. i. H.

Frage 3024. Wo bezieht man am besten schwere goldene Lokomotiv-Geschwindigkeitsmesser?

H.

Frage 3025. Wer beschreibt die Einrichtung und giebt die Masse eines vortheilhaft eingerichteten Ladenschranke an für eine Wandfläche von 6—7 m Länge und 5 m Höhe. Die darin unterzubringenden Waaren, besonders Silberwaaren mit und ohne Etais sollen sich gut präsentiren, ebenso Tischuhren, feinere Wecker, Operngläser und Feldstecher. Ich möchte einen solchen Schrank von einem tüchtigen Schreiner am Platze anfertigen lassen und sehe besonders auf praktische zweckmässige Einrichtung. Im Voraus besten Dank.

R. S.

Frage 3026. Wo bezieht man vortheilhaft gute, dauerhaft gearbeitete 14karätige Golddouble-Klemmer, bzw. wer fabrizirt solche?

R. i. D.

Frage 3027. Wer liefert komplette Symphonion-Werke ohne Kasten?

E. M. i. W.

Frage 3028. Wer liefert billig Nickel- und Aluminium-Schlüsseluhren und Remontoirs?

G. i. St.

Frage 3029. Kann mir einer der Herren Kollegen eine Bezugsquelle für eine ebenso schöne als praktische Schaufenster-Einrichtung angeben? — In Kasten lassen sich grosse Uhren nicht gut unterbringen, und bei anderen Einrichtungen verstauben und beschlagen die Sachen sehr schnell. Was ist da am vortheilhaftesten? Für gefl. Auskunft im Voraus besten Dank.

D. i. F.

Frage 3030. Es wird mir manchmal ein Ariston zur Reparatur übergeben. Bei manchen sind gebrochene Stimmen durch neue zu ersetzen oder neue Zungen einzusetzen; dieses ist ja einfach. Bei anderen tönt ein oder mehrere Töne während des ganzen Spieles mit. Hier ist entweder Wachs etc. unter der Luftklappe der betreffenden Stimme, oder der Steg drückt die Luftklappen nicht tief genug herunter, dass sie fest geschlossen sind; auch dieser Fehler ist durch Probiren der Skala leicht zu finden und abzuhelfen. Woran liegt es aber, oder besser: Woran muss es liegen, wenn eine oder einige Stimmen gar nicht tönen, obgleich rings um die betreffenden Stimmen gehörig Wachs geschmolzen ist und die Drähte und alles in Ordnung zu sein scheint? Ferner, welches ist der Fehler, wenn eine oder mehrere Stimmen kreischen, und man durchaus nichts sieht, dass die Zungen sich in der Tonritze klemmen, dieselben vielmehr darüber hinweg stehen? Wenn man sie mit einem Messer tönen lässt, so haben sie auch den richtigen Ton. In beiden Fällen muss es doch ein bestimmter Fehler sein. Zuletzt, ist es nur Wachs oder flüssiger Leim, oder was ist es, womit die Stimmen festgeklebt werden? Für gefl. Antwort besten Dank.

I. i. B.

Frage 3031. Wer ist der Fabrikant der Taschenuhren mit einem eingestempelten „Pflug“ als Fabrikmarke?

J. B. R.

Frage 3032. Mit der Einrichtung eines neuen Ladens beschäftigt, möchte ich den Rath meiner erfahrener Kollegen bezüglich der Einrichtung der Schaufenster einholen, und zwar ob dasselbe mit oder ohne Luftkasten, und wie die innere Einrichtung am praktischsten zu machen wäre. Es sind zwei Schaufenster von je 1,40 m Breite vorhanden, wovon hinter dem einen gearbeitet wird. Das eine Fenster soll ferner für Uhren, Ketten u. s. w., das andere für Musik-